

Maskottchen für große und kleine Rheinmatrosen

GMKG Der Ordensabend der **Großen Mülheimer KG (GMKG)** hatte durchaus den Charakter eines jecken Veedelsfestes. Mehr als 500 Gäste drängelten sich um die Kulisse eines Piratenschiffs in der Mülheimer Stadthalle. Neben Bezirksbürgermeister **Norbert Fuchs** und Festkomitee-Vize **Jochim Wüst** waren viele Präsidenten und Vorsitzende von links- aber vor allem von den rechtsrheinischen Gesellschaften gekommen. Im Mittelpunkt des Abends standen die artistischen Tanzdarbietungen der **Rheinmatrosen** sowie deren Nachwuchsgruppe, der **Minis**. Dabei stand Tanzmariechen **Patricia Baur**, die von ihren Kollegen mehrfach bis unter die Bühnendecke geworfen wurde, mehrfach im Blickpunkt. Schließ-

lich ist sie auch Trainerin der Kinder- und Jugendgruppe. Und für diese Pänz nahm sie von Präsident **Hans Wirtz** ein neues Maskottchen entgegen. Eine große Figur des KG-Clowns. Ein Zwilling davon ging auch an **Dirk Füllenschbach**, den neuen Kommandanten der großen Tanzgruppe. Zu stimmungsvoller Musik von Alleinunterhalter **Andreas Konrad** wurden neue Mitglieder aufgenommen, Urkunden und Ehrenabzeichen an verdiente Mitglieder sowie ein 2000-Euro-Scheck an den Don-Bosco-Club verteilt. Dazu stellte Ex-Prinz und KG-Vorsitzender **Hermann-Josef Spicher** den neuen Sessionsordern vor. „Darauf steht Mülheim Kopp. Schließlich sind wir ja auch der jeckste Stadtteil Kölns.“ (NR)



GMKG-Präsident Hans Wirtz (2. v. r.) überreichte zwei neue Maskottchen an Tanzmarie Patricia Baur und Kommandant Dirk Füllenschbach.